

## 2K-PU-Bodenbeschichtung, farbig

### UV-beständiges 2K-Polyurethan

Art.-Nr. 2300 matt glänzend, Art.-Nr. 2310 hochglänzend

Seite 1/3

### Produktbeschreibung und Haupteigenschaften

worktec® 2K-PU-Bodenbeschichtung wird zum Schutz von Betonböden, Böden in Fabriken und Werkhallen, Parkhäusern und Garagen, Lagern, Treppenhäusern eingesetzt.

### Die Haupteigenschaften des Produktes sind:

- sehr gute Abriebsfestigkeit
- exzellente Beständigkeit gegen Säuren, Laugen, Lösemittel, Öle (auf Wunsch ist die Liste der Beständigkeiten gegen chemische Stoffe erhältlich).
- sehr gute Verlaufseigenschaften durch lange Offenzeit (2 - 3 Std.)
- optimaler Verschmutzungsschutz – Fette und andere Verschmutzungen lassen sich leicht und rückstandsfrei entfernen.
- exzellente Beständigkeit gegen Bleichmittel
- sehr gute Härte und Dehnfähigkeit
- regulierbare Rutschfestigkeit bei Hinzufügung von RS-P-300 Pulver (Rutschsicherheitswert R11 geprüft durch die Baustoffprüfstelle Wismar)

### Oberflächenvorbereitung

- Gut entfetten und grundreinigen
- Falls vorhanden, alte Bodenbeschichtungen und/oder Anstriche entfernen (Strahlen, Kugelstrahlen, Hobeln oder Abfräsen).
- Je nach Zustand des Untergrundes Kugelstrahlen, Fräsen, Strahlen oder Schleifen.
- Je nach Bedarf Egalisierung, Reparatur

von Fehl- und Hohlstellen, kraftschlüssiger Verschluss von Rissen, Grundierung mit worktec® Spezialgrund EBF (Art.-Nr. 2101).

### Anforderungen an den Untergrund

Jede Beschichtung ist nur so gut, wie der Untergrund auf dem sie aufgebracht wird. Deshalb muss vor jeder Beschichtungsarbeit die Untergrundbeschaffenheit geprüft werden:

- Druckfestigkeit (in Abhängigkeit vom der Nutzungsart): mind. 25 - 50 N/mm<sup>2</sup>
- Haftzugfestigkeit: mind. 1,5 N/mm<sup>2</sup>

### Produktvorbereitung

Basis und Härter sorgfältig mit einem elektrischen Rührgerät bei langsamer Geschwindigkeit mischen, bis eine homogene Masse entsteht. 10 bis 15 Minuten ruhen lassen.

Danach, falls erforderlich, mit worktec® Verdünnung (Art.-Nr. 0620) wie folgt verdünnen:

Auftragung mit Walze: i. d. R. nicht verdünnen

Pneumatische Spritzpistole: 10 bis 15 % verdünnen, Spritzdüse: Ø 1,8 mm, Luftdruck: 3 Bar, Farbdruck: 1 Bar

Airless-Spritzen: 5 % verdünnen, Spritzdüse: Ø 0,13–0,15 mm, Farbdruck: 60 – 100 Bar

Rutschfestigkeit: Zum Erreichen des Rutschsicherheitswertes R9 ca. 1 %, R10 1 - 2 % und R11 der Beschichtung 2 bis 3 % RS-P 300 Pulver beimischen und gründlich durchrühren.

### Auftragung

Am besten mit lösemittelbeständiger Bodenwalze im Kreuzgang auftragen. Hierbei hat sich die Auftragung mit einer lösemittelbeständigen Malerrolle (25 cm) und anschließendes Abrollen mit der breiten lösemittelbeständigen Bodenwalze (50 - 60 cm) bewährt.

## 2K-PU-Bodenbeschichtung, farbig

### UV-beständiges 2K-Polyurethan

Art.-Nr. 2300 matt glänzend, Art.-Nr. 2310 hochglänzend

Seite 2/3

Es sind immer zwei Anstriche erforderlich, wobei der zweite Anstrich 12 bis 72 Stunden nach dem ersten erfolgen muss.

Die Beschichtung soll bei Temperaturen zwischen + 10 °C und + 30 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von < 80 % erfolgen.

### Durchschnittsverbrauch

Je nach Beschaffenheit des zu behandelnden Untergrundes zwischen 300 und 400 g/m<sup>2</sup>, verteilt auf zwei Anstriche. Der Verbrauch hängt von der jeweiligen Oberflächenstruktur ab. Um den genauen Materialbedarf zu ermitteln, sollte eine objektbezogene Musterfläche von mind. 1–2 m<sup>2</sup> angelegt werden.

### Trocknung

Bei einer Temperatur von 23 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 % wurden folgende Werte gemessen:

Staubtrocken:	1 Std.
Trocken:	4 Std.
Hart/Begehrbar:	24 Std.
Endgültig belastbar:	72 Std.

### Technische Daten

Viskosität (Gemisch):	150 – 175 mm <sup>2</sup> /s *)
Dichte (Gemisch):	1,18 – 1,30 g/cm <sup>3</sup> *)
Flammpunkt (Gemisch):	23 – 55 °C
Mischungsverhältnis:	100 : 40
Topfzeit:	6 – 8 Std.

\*) abhängig von Glanzgrad und Farbton

### Eigenschaften der trockenen Schicht

Härte:	Exzellent
Stoßfestigkeit:	Exzellent
Geschmeidigkeit:	Gut

Ermittelt nach 7 Tagen Trocknung bei 23 °C und einer rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % und dem folgenden Systemaufbau:

worktec® Spezialgrund EBF:	400 g/m <sup>2</sup> (1 Anstrich)
worktec® 2K-PU-Bodenbeschichtung:	350 g/m <sup>2</sup> (verteilt auf 2 Anstriche)

### VOC-Emissionen nach ISO 16000 (AgBB)

Kategorie A (Prüfung durch eurofins Product Testing, Dez. 2016)

### Nassabriebbeständigkeit nach DIN EN ISO 11998

Klasse 1

### VOC-Gehalt

Der maximale VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts inklusive Härter beträgt weniger als 500 g/l.

Grenzwert gemäß Richtlinie 2004/42/EG für dieses Produkt der Kategorie j: 500 g/l (2010)

### Reinigung der Gerätschaften

Sofort mit worktec® Verdünnung (Art.-Nr. 0620).

### Liefervarianten

Farbe: nach RAL K5, Sikkens 3031 und NCS Edition 2

Glanz: matt glänzend oder hochglänzend

## 2K-PU-Bodenbeschichtung, farbig

### UV-beständiges 2K-Polyurethan

Art.-Nr. 2300 matt glänzend, Art.-Nr. 2310 hochglänzend

Seite 3/3

#### Lagerung

Vor Frost, direkter Sonneneinstrahlung und vor Verunreinigungen geschützt lagern. Nach Gebrauch Gebinde gut verschließen.

Mindesthaltbarkeit in der ungeöffneten Originalverpackung: zwei Jahre für die Basis und ein Jahr für den Härter.

Wassergefährdungsklasse (Selbsteinstufung):  
Basis: WGK 2      Härter: WGK 1

#### Gebindegrößen

1 kg (0,715 kg Basis + 0,285 kg Härter)  
7 kg (5 kg Basis + 2 kg Härter)

#### Sicherheitshinweise

Bei der Arbeit Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Das Produkt nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Datenblatt, wie auch alle weiteren Empfehlungen und technischen Informationen, dient ausschließlich zur Beschreibung der Eigenschaften des Produktes, seiner Anwendungsgebiete und seiner Verarbeitung.  
Die hier wiedergegebenen Daten und Informationen basieren auf technischen Erkenntnissen, welche aus entsprechender Literatur sowie aus Versuchen in Labor und Praxis stammen.  
Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben zum Verbrauch sind Erfahrungswerte. Sie können daher von Anwendungsfall zu Anwendungsfall aufgrund anderer Bedingungen vor Ort schwanken. Der tatsächliche Materialbedarf sowie die Eignung des Produktes kann nur direkt am Objekt durch das Anlegen von Musterflächen ermittelt werden. Dieses liegt in der Verantwortung des Kunden. Die Verwendung der Produkte erfolgt unter der Verantwortung der jeweiligen Anwender. Rechtsverbindlichkeiten können aus diesem technischen Merkblatt nicht abgeleitet werden.  
Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben. (Stand 05/2023)